



Auf dem Gelände der Autobahnmeisterei München/Freimann entsteht eine neue Verkehrs- und Betriebszentrale. In dem 4-geschossigen Gebäude aus Stahlbeton werden verschiedene Dienste zur Steuerung des Verkehrs zusammengefasst. Auf der einen Seite ist dies die Verkehrsrechnerzentrale zur Überwachung und Steuerung der Verkehrsbeeinflussungsanlagen und auf der anderen Seite die Betriebszentrale zur Überwachung und Steuerung des Verkehrsablaufes und Betriebstechnik aller Tunnel größer gleich 400 m der Bundesfern- und Staatsstraßen im gesamten südbayerischen Raum. Die Inbetriebnahme der Technik im Gebäude ist für Ende 2017 vorgesehen.

Leistungen Rohbauarbeiten einschließlich Erdarbeiten/Spezialtiefbau

Besonderheiten -

Zeitraum Juli 2016 - Januar 2017

Bauvolumen 1.600.000 €

Auftraggeber Autobahndirektion Südbayern
Seidlstraße 7-11, 80335 München

Wesentliche Massen
4.500 m³ Bodenaushub
2.500 m³ Beton
150 m³ Mauerwerk
300 t Betonstahl
550 m² Berliner Verbau
90 lfdm Bohrpfähle